



2

d h6	h	k <sub>1</sub> *	k <sub>2</sub> **	Nennhaftkräfte in N	
				SC	ND
6	20 ±0,2	10	1,5	8	10
8	20 ±0,2	10	1,5	22	25
10	20 ±0,2	8	2	40	45
13	20 ±0,2	6	2,5	60	70
16	20 ±0,2	2	3	125	150
20	25 ±0,2	5	4	250	280
25	35 ±0,3	7	5	400	450
32	40 ±0,3	4,5	6	600	700

## Ausführung

- Gehäuse  
Messing
- Magnetwerkstoffe:
  - SmCo  
Samarium-Cobalt  
temperaturbeständig bis 200 °C
  - NdFeB  
Neodym-Eisen-Bor  
temperaturbeständig bis 80 °C
- Kennzeichnung für ND:  
Magnetbereich blau eingefärbt
- ISO-Passungen → Seite 2151
- RoHS

## Zubehör

- Haltescheiben GN 70 → Seite 2072
- Haftscheiben GN 70.1 → Seite 2073
- Gummikappen GN 70.2 → Seite 2074

## Auf Anfrage

- Gehäuse aus Edelstahl
- Pole aus Edelstahl
- höhere Haftkräfte
- Temperaturbeständigkeit bis 280 °C

1

## Hinweis

Haltemagnete GN 54.1 bilden in Kombination mit dem Gehäuse aus Messing, den Eisenpolen und der Isolation aus Kunststoff, ein System, welches den Magnet schirmt, extrem verstärkt und den magnetischen Fluss optimal auf die Haftfläche umleitet.

Dieser besondere Aufbau ist auch unter der Bezeichnung „Sandwich-Magnet“ oder „Polschuh-Magnet“ bekannt.

Befestigen lassen sich die Haltemagnete einfach und sicher durch Pressen, Schrumpfen oder Kleben.

\* k<sub>1</sub> ist das max. Maß, um das der Haltemagnet ohne Verlust seiner Eigenschaften gekürzt werden kann.

\*\* Beim direkten Einbau dieses Haltemagneten in Stahlteile entsteht ein magnetischer Kurzschluss, der zu einer Haftkraftverringern von bis zu 15 % führt. Um dies zu vermeiden, sollte der Abstand k<sub>2</sub> zwischen Messinggehäuse und Stahlteil bzw. Einbaubohrung eingehalten werden. Der Abstand ist ebenso einzuhalten, wenn der Haltemagnet gekürzt wird.

siehe auch...

- Weitere Erläuterungen zu Haltemagneten → Seite 2028
- Haltemagnete GN 52.1 (ohne Bohrung) → Seite 2056

Bestellbeispiel

GN 54.1-SC-13

1 Magnetwerkstoff

2 d